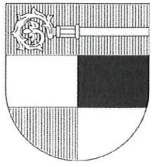


Sitzungsnummer: 17.

Wahlperiode 2020/2026



Markt Pleinfeld

**Niederschrift
über die öffentliche Sitzung
des Haupt- und Finanzausschusses**

am 23.11.2023

im Sitzungssaal des Rathauses

I. Tagesordnung

23.4.1.ö Haushaltsberatungen für das Haushaltsjahr 2024

II. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Die 9 Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses wurden gemäß § 24 der Geschäftsordnung für den Marktgemeinderat ordnungsgemäß geladen.

Mitglieder des Marktgemeinderates	Anwesend	Abwesend	Bemerkung zur Anwesenheit
Frühwald Stefan	X		
Albert Jürgen	X		(Vertretung für Stefan Ritzer)
Braun Rainer	X		Herr Braun verlässt die öffentliche Sitzung um 18:52 Uhr
Endres Bernhard		X	entschuldigt
Fuchs Gerhard	X		
Geuder Uwe	X		
Dr. Herzner Peter	X		(Vertretung für Thomas Hueber)
Hueber Thomas		X	entschuldigt
Michahelles Felix	X		Herr Michahelles kam um 18:02 Uhr zur Sitzung
Ritzer Stefan		X	entschuldigt
Voit Günther	X		

Weitere anwesende Mitglieder des Marktgemeinderates:

Klaus Maier
Martina Voit

Erster Bürgermeister Stefan Frühwald als Vorsitzender stellt fest, dass der Haupt- und Finanzausschuss beschlussfähig ist, da sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen und 8 Mitglieder zu Beginn der Sitzung anwesend und stimmberechtigt sind.

Verwaltung	Funktion
Fuchs Lilly	Verwaltung + Protokoll
Krach Andreas	Kämmerei
Müller Tina	Kämmerei
Rotter Christian	Geschäftsleitung
Schneck Bastian	Kämmerei

Anzahl der anwesenden Bürgerinnen und Bürger: 3

III. Öffentliche Bekanntgabe der Sitzung

Zeitpunkt und Ort der Sitzung wurden unter Angabe der Tagesordnung gemäß § 23 Abs. 3 der Geschäftsordnung für den Marktgemeinderat bekannt gemacht.

IV. Verlauf der Sitzung, Besonderheiten

Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Die Sitzung ist öffentlich.

Eröffnung der Sitzung	Beendigung der Sitzung
17:32 Uhr	19:10 Uhr

V. Behandlung der Tagesordnungspunkte

TOP 23.4.1.ö Haushaltsberatungen für das Haushaltsjahr 2024

Sachverhalt:

Den Mitgliedern des Haupt- und Finanzausschusses wird als Tischvorlage ein Entwurf des Verwaltungshaushaltes und des Vermögenshaushaltes für das Haushaltsjahr 2024, sowie ein Entwurf des Investitionsprogrammes 2023-2027 vorgelegt.

Der Fokus des Vermögenshaushaltes 2024 liegt auf dem Neubau der Kindertagesstätte, diverser Neuanschaffungen im Bereich des Feuerwehrwesens sowie dem Grunderwerb. Auch sollte darüber entschieden werden, ob Haushaltsmittel für verschiedene Straßen- und Kanalbaumaßnahmen (Pacellistraße, Weinbergstraße usw.) und Brückenbaumaßnahmen eingestellt werden sollen.

Die Verwaltung bittet den HFA um eine Priorisierung der o. g. Maßnahmen.

Der Zeitpunkt sowie die Förderungsmöglichkeiten des Glasfaserausbaus sind sehr ungewiss, daher schlägt die Kämmerei vor, Mittel erst über einen Nachtragshaushaltsplan aufzunehmen.

Die gebildeten Haushaltsreste sollen im Jahr 2024 weiter abgearbeitet werden.

Im Verwaltungshaushalt wurden die Realsteuern auf Vorjahresniveau angesetzt, der Gewerbesteueransatz wurde auf 5,9 Mio. Euro erhöht.

Die Einnahmen über den kommunalen Finanzausgleich wurden entsprechend der Orientierungshilfe des Bay. Landesamt für Statistik angepasst und somit leicht erhöht. Die Höhe der Schlüsselzuweisung wird dem Markt Pleinfeld erst im Dezember mitgeteilt. Der Wert der Kreisumlage kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht bestimmt werden, da über den Hebesatz noch beschlossen werden muss. Im Entwurf wurde deswegen der Vorjahreswert angesetzt.

Die Haushaltsansätze des Verwaltungshaushaltes können dem als Tischvorlage ausgehändigten Entwurf entnommen werden.

Wie bereits im vergangenen Jahr wird die Verwaltung eine Videokonferenz zur Beratung des Verwaltungshaushaltes und Vermögenshaushaltes anbieten.

Die nächste HFA-Sitzung findet am 07.12.2023 statt.

Diskussionsverlauf:

BGM Frühwald eröffnet die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses um 17:32 Uhr, anschließend übergibt er das Wort an die Kämmerin Tina Müller. Frau Müller stellt den Haushalt aufgeteilt in Einnahmen und Ausgaben detailliert vor. Hierbei wird der Ansatz der Grund- und Mittelschule hinterfragt. Nachfragen bezüglich Fördermittelverwendung / Auszahlungssystematik wurden ebenfalls durch Frau Müller erläutert. Im Einzelfall wurden die Ansätze durch die Ratsmitglieder konstruktiv hinterfragt und im Gremium diskutiert. Im Detail wurde der zeitliche Verzug des Zuflusses von Fördermittel durch die Kämmerei erläutert. Die daraus entstehende zeitliche Verschiebung zwischen Ab- und Zufluss (Ausgaben / Einnahmen)

wurde den Mitgliedern im Detail erläutert und die Notwendigkeit aufgezeigt diese Zeitdifferenz im Rahmen der Haushaltsaufstellung auch zu berücksichtigen.

Die Kämmerei prüft den Verbleib der von einer Fraktion ausbleibenden Haushaltsvorschläge, die der Verwaltung bisher nicht vorliegen und ggf. noch Einfluss auf die Haushaltsaufstellung haben können. Ein weiterer Einwand eines MGRs waren die Fördermittel des Programmes ISEK. Hier muss bei der Planung des Haushaltes beachtet werden, dass die eingeplanten Förderungen nicht ausnahmslos an den Markt Pleinfeld ausgezahlt werden. Bezüglich der Kanalarbeiten ist zu beurteilen, welches Projekt vorrangig durchzuführen ist, hier betreffend die Pacellistraße oder die Weinbergstraße. Eine Einbindung der Anwohner hinsichtlich der anfallenden Kosten ist sicher zu stellen. Das Bauamt wird gebeten, zeitnah Informationen hinsichtlich der Vorhabenrealisierung der Straßen zu sammeln und auszuwerten, um eine Priorisierung vorzunehmen.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis: 7:0

Der Haupt- und Finanzausschuss beauftragt die Verwaltung, verschiedene Änderungen bis zur nächsten Haushaltssitzung in den Haushaltsplan 2024 einzuarbeiten und gibt den Entwurf des Haushaltsplans 2024 zur Beratung in die Fraktionen.

Abstimmung ohne MGR Braun

Pleinfeld,

Vorsitzender:

Schriftführerin:



Frühwald Stefan
Erster Bürgermeister



Lilly Fuchs